

Preis der Stiftung Ulla und Eberhard Jung für junge Thüringer Kunst

Die Stiftung Ulla und Eberhard Jung lobt seit 2011 einen Preis für junge Thüringer Kunst aus. Der Preis besteht im Ankauf eines Werkes der Preisträgerin/des Preisträgers und wird in diesem Jahr Anfang November auf der „artthuer – Kunstmesse Thüringen“ bekanntgegeben.

Aus dem Wunsch heraus, Bildende Kunst und vornehmlich junge Künstlerinnen und Künstler zu fördern, haben die Stifter Ulla und Eberhard Jung die unselbstständige Stiftung Ulla und Eberhard Jung treuhänderisch in der Klassik Stiftung Weimar (KSW) errichtet. Die Förderung soll durch die Klassik Stiftung Weimar erfolgen, insbesondere durch Ankäufe von Werken und Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen.

Seit 2019 ist der Verband Bildender Künstler Thüringen e.V. (VBKTh) Kooperationspartner der Stiftung Ulla und Eberhard Jung und übernimmt die Durchführung des Wettbewerbs.

Das Organ der Stiftung ist das Kuratorium, das aus fünf Mitgliedern besteht:

<i>Generaldirektor der Museen der Klassik Stiftung Weimar</i> Prof. Dr. Wolfgang Holler (Vorsitz)	
<i>Klassik Stiftung Weimar, Leitung Fachbereich Bauhaus-Museum, Moderne, Gegenwart</i>	Dr. Ulrike Bestgen
<i>Galerist</i>	Dr. Jörk Rothamel, Galerie Rothamel Erfurt & Frankfurt am Main
<i>Stifter</i>	Ulla und Eberhard Jung
<i>Partner</i>	Verband Bildender Künstler Thüringen e.V., Prof. Klaus Nerlich

Der zweistufige Wettbewerb sieht eine Vorauswahl durch eine vom VBKTh berufene Auswahlkommission vor. Aus den Bewerbungen werden ca. fünf Vorschläge ausgewählt, die dann in einem eigenen Ausstellerstand der KSW auf der „artthuer – Kunstmesse Thüringen“ in der Zeit vom 6. bis 8. November 2020 präsentiert werden. Aus dieser Vorauswahl ermittelt das Kuratorium der Stiftung Ulla und Eberhard Jung eine Preisträgerin beziehungsweise einen Preisträger.

Der Preis besteht im Ankauf einer Arbeit, wobei als Richtwert 2.000 € brutto angesetzt sind.

Bewerbung

Aufgerufen zur Bewerbung sind **junge** künstlerische Positionen.

Werk und/oder Biografie der Künstlerinnen/Künstler sollen einen Bezug zu **Thüringen** haben.

Die Ausschreibung ist **nicht** auf Mitglieder des VBKTh beschränkt.

Zur Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen:

1. Biografie
2. kurze Beschreibung der eigenen künstlerischen Arbeit mit aussagekräftigen Abbildungen
3. Beschreibung des zum Preis eingereichten Werks (bzw. der eingereichten Werke) mit Angabe von Titel, Technik, Jahr, Maßen
4. gegebenenfalls Kataloge o.a. Referenzen

Sendung der Bewerbung:

Die Bewerbung ist elektronisch im PDF-Format (DIN A4) zu gestalten und ausschließlich (inklusive der o.g. Anlagen) per WeTransfer oder ähnlichem Datendienst an folgende Adresse zu senden:

wettbewerb@vbkth.de

Die Deadline für die Einreichung ist MONTAG, der 26.10.2020 – 12 Uhr.

Hinweise:

Die eingereichten Unterlagen obliegen den Datenschutzbestimmungen, sie werden lediglich der Auswahlkommission bzw. dem Kuratorium vorgelegt.

Die Auswahlkommission tagt direkt im Anschluss an die Deadline. Die von ihr zur Präsentation vor dem Kuratorium ausgewählten Künstlerinnen/Künstler erhalten die Benachrichtigung mit weiteren Informationen spätestens am Donnerstag, den 29. Oktober 2020.

Die ausgewählten Arbeiten müssen am Montag, den 2. November 2020 (nach Absprache ggf. am Samstag, den 31. Oktober 2020) durch die jeweiligen nominierten Künstlerinnen/Künstler beim VBKTh in Erfurt angeliefert werden. Der Hin- und Rücktransport obliegt den einzelnen Künstlerinnen/Künstlern. Die Abholung bei Nicht-Ankauf erfolgt mit dem Ende der *artthuer* direkt auf der Messe Erfurt.

Die Ausstellung zur Präsentation der ca. fünf nominierten Arbeiten, die dem Kuratorium zur Auswahl vorgestellt werden, wird durch den VBKTh in seiner Galerie auf der Erfurter Krämerbrücke gestaltet. Die Arbeiten sind während der Ausstellung über den VBKTh versichert. Die Tagung des Kuratoriums in der vorbereiteten Ausstellung ist nicht öffentlich. Die/der Preisträger/in wird umgehend über das Ergebnis informiert.

Da die Präsentation der Nominierten und die Bekanntgabe des/der Preisträgers/in in diesem Jahr auf der *artthuer* vorgesehen ist, verbleiben die Werke aller Nominierten beim VBKTh. Der Transport zur Messe Erfurt und die Einrichtung der Präsentation dort organisiert der VBKTh in Abstimmung mit der KSW, die für die Präsentation auf der *artthuer* sowie die Versicherung verantwortlich ist.

Im Rahmenprogramm der *artthuer* wird das vom Kuratorium ausgewählte Kunstwerk in Anwesenheit der/des Preisträgerin/s der Öffentlichkeit vorgestellt. Alle Nominierten erhalten daher freien Zutritt zur *artthuer* am Tag der Bekanntgabe (geplant: Freitag, 6. November 2020).

Die nicht ausgewählten Arbeiten sind durch die Nominierten am Sonntag, den 8. November 2020 (mit dem Ende der *artthuer* um 18 Uhr bzw. nach Abstimmung am Montag, den 9. November 2020) auf der Messe Erfurt abzuholen. Alternativen müssen mit dem VBKTh vorbesprochen werden.

Rückfragen bitte direkt an:

Verband Bildender Künstler Thüringen e.V.
Krämerbrücke 4, 99084 Erfurt

Michaela Hirche, Geschäftsführerin

Tel 0361.6422571
mail info@vbkth.de
web www.kuenstler-thueringen.de

(Stand 25.9.2020)